



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser!

Sie erhalten heute einen gemeinsamen Gemeindebrief für die Kirchengemeinden Pansdorf, Ratekau und Seretz. Wir wünschen uns, dass dieser Gemeindebrief Ihr Interesse findet und Sie sich mit Freude und Lesevergnügen über die Arbeit, die Projekte und das Leben in unseren drei Kirchengemeinden informieren.

Bisher haben wir für jede Kirchengemeinde einen eigenen Gemeindebrief herausgegeben. In den Beratungen über Notwendigkeiten und Chancen einer engeren Zusammenarbeit der Kirchengemeinden waren wir uns in den drei Kirchenvorständen sehr bald darüber einig, dass ein gemeinsamer Gemeindebrief dazu beitragen kann, sich näher kennen zu lernen und sich über Veranstaltungen und Aktionen in den anderen Gemeinden zu informieren. Dadurch ergibt sich auch die Möglichkeit, die Angebote der anderen Gemeinden wahrzunehmen. Wir sind der Meinung, dass dadurch unser gemeindlichen Leben noch abwechslungsreicher und interessanter werden kann. Es soll aber auch weiterhin das Gemeindeleben in den einzelnen Kirchengemeinden dargestellt werden. Deshalb wird es neben einem gemeinsamen Teil weiterhin Seiten über das Kirchenleben in den einzelnen Gemeinden - Pansdorf, Ratekau und Seretz – geben.

Durch den gemeinsamen Kirchenbrief wird deutlich, welche Veränderungen sich aus den Regionalisierungen von Kirchengemeinden ergeben können. Die Empfehlung, die regionale Zusammenarbeit zu intensivieren, hat zu eingehenden Beratungen in allen Kirchengemeinden und bereits zu ersten Entscheidungen geführt.

Nach einer gemeinsamen Sitzung der drei Kirchenvorstände unserer Kirchengemeinden ist im Januar 2006 ein Regionalausschuss gebildet worden, der Möglichkeiten der engeren Zusammenarbeit der drei Kirchengemeinden erörtern soll. Unabhängig von Einsparmöglichkeiten ist aber auch zu erarbeiten, durch welche Vereinbarungen zur Zusammenarbeit die kirchliche Arbeit in den drei Gemeinden intensiviert und mit neuen Akzenten versehen werden kann.

Ein erstes Ergebnis dieser Arbeit halten Sie heute mit dem gemeinsamen Gemeindebrief in Ihren Händen. Wir würden uns in den Kirchenvorständen freuen, wenn Sie durch Ihre Rückmeldung deutlich machen, was Ihnen an dem gemeinsamen Gemeindebrief gefällt.

Die Pastorinnen und Pastoren und die Kirchenvorstände der Gemeinden wünschen Ihnen eine gesegnete Sommerzeit.

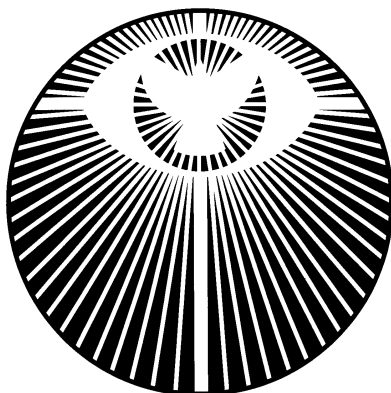
Dr. Peter Wendt

In der Apostelgeschichte beschreibt Lukas eine christliche Gemeinde nach Pfingsten so: täglich kamen 3000 Menschen hinzu und ließen sich taufen. Sie verkauften alles und gaben den Armen, was sie brauchten, pflegten Gemeinschaft und brachen das Brot. Naja, denken Sie vielleicht, damals konnte man noch „aussteigen“, heute geht das nicht mehr. Wir haben ja Zwänge und Anforderungen. Und: Christ zu sein muss doch nicht gleich Ausstieg bedeuten – oder? Aber nachdenklich macht mich das schon: täglich kamen 3000 hinzu, heutzutage treten so viele jährlich aus der Kirche aus. Warum kam damals die Botschaft Jesu so gut an, und heute erreicht sie viele nicht?

Vier Merkmale beschreibt Lukas als Basis der damaligen Gemeinde: Gemeinschaft, Brechen des Brotes, Gebet und Beständigkeit in der Lehre. Das gilt für uns heute genauso: angesichts des Leistungsdrucks und der Ängste und Einsamkeit vieler Menschen brauchen wir Gemeinschaft, um wieder Sinn und Mitte unseres Lebens entdecken zu können. Wir brauchen Rituale wie das Brechen des Brotes, die uns einen Rahmen geben und uns in Berührung mit Gott bringen. Wir bedürfen des Gebets und der Stille, um mit Gott ins Gespräch und zum Aufatmen zu kommen. Und wir brauchen Beständigkeit in Lehre und Glauben - damit wir Halt finden und verwurzeln können.

All dies ist in unseren Gemeinden zu erleben: wir feiern Gottesdienste und Feste, engagieren uns füreinander, brechen das Brot und beten zusammen. Natürlich gibt es auch viele Schwächen - aber auch bei uns ist die christliche Gemeinschaft immer wieder zu erleben. Lassen sie uns an den urchristlichen Grundpfeilern festhalten und auf ihnen unsere Gemeinden bauen. Wer weiß - vielleicht finden dann auch immer mehr zu unserer Kirche...

Ihre Pastorin Frey-Ranck



Gemeinsamer Pfingst-Gottesdienst
der Gemeinden Seretz, Ratekau und Pansdorf

Mit der Aufführung der
„Missa brevis et solemnis in C“
von W.A.Mozart

durch die drei Chöre der Gemeinden

Pfingstmontag, dem 5. Juni 2006

um 11.00 Uhr

St. Michaeliskirche, Pansdorf

Eine Kinderbetreuung wird angeboten.

Im Anschluss gemeinsames Mittagessen.

Wenn der Tag am längsten ist, wird es Zeit, um in Sereetz zu feiern. Das alljährliche Sommerfest findet zum wiederholten Mal am 21. Juni statt.

Sommerfest in Sereetz
21. Juni 2006, 10.30 Uhr

In diesem Jahr beginnt das Fest erst gegen Abend, da viele Aktivitäten für Kinder beim Jubiläum des Kindergartens stattfinden werden.

Der Sommerabend beginnt um 19.30 Uhr. Dann werden wir Freude am Miteinander haben, an der Musik, dem Essen und Trinken - und am hoffentlich sehr schönen Wetter.

Herzlich willkommen !

Neuer Radler-Tisch auf dem Sereetzter Vorplatz

Nach wie vor werkeln Ehrenamtliche unermüdlich auf unserem Brunnenvorplatz, denn sie wollen dass es dort noch schöner und gemütlicher werden soll als bisher....

Nachdem der Brunnen mittlerweile für Freude und Erfrischung sorgt, haben nun Wolfgang Niemann, Manfred Carstens, Siegfried Brand und Hans-Joachim Kapanke einen Tisch gebaut, an dem in Zukunft alle Radler zum Verschnafen und Picknicken eingeladen sind.

Außerdem wurden von Bianca Traxel in liebevoller Kleinarbeit viele Blumen auf dem Platz gepflanzt, so dass der Sommer kommen kann!

Um all das zu feiern und den Tisch zünftig einzuweihen, laden wir Groß und Klein zu einer

kleinen Radtour
mit anschließendem Imbiss
am 10.06. auf dem Vorplatz ein
Abfahrt 16 Uhr.

Unsere Kindertagesstätten sichern Ferienbetreuung

In allen 3 Evangelischen Kindergärten wird es ab sofort eine Sommerferienregelung geben, die eine Betreuung während der gesamten Ferienzeit regelt.



So gehen beispielsweise einige Pansdorfer „Kleinen Raupen“ erstmals in den Kindergarten „Sonnenstrahl“ nach Ratekau, wenn die eigene Einrichtung für zwei Wochen schließt.

Die 3 Leiterinnen haben sich abgesprochen, damit den Familien die Planung der Urlaubszeit leichter fällt. Somit können die Kinder in Sereetz, Ratekau oder Pansdorf auf Wunsch der Eltern einen „Besuch“ in einem der anderen evangelischen Kindergärten machen.

Ihr Modefriseur
SEREETZER **Haar** TREFF
Damen-, Herren-Kinder-Salon
Nagelstudio
Bärbel Bretzke
Schwartauer Str. 6
23611 Sereetz
Tel. 0451/39 13 05
Fax 0451/3 96 94 74
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr · Sa 8 - 13 Uhr

Herzlichen Glückwunsch liebe Kindergärten!!!!

Nicht wenige Eltern, die ihre Kinder in unsere Kindergärten bringen, haben die Einrichtungen selbst schon als Kinder erlebt. Dass es ihnen wichtig ist, ihre Kinder in unseren evangelischen Kindergärten begleitet zu wissen, zeugt von ihren persönlichen Erfahrungen und ist ein Ausdruck von positiver Kontinuität.

In diesem Jahr sind es 35 Jahre her, dass der Kindergarten in Ratekau seine Pforten geöffnet hat. Die Kindergärten in Sereetz und in Pansdorf nahmen vor 30 Jahren ihren Betrieb auf. Dies soll gebührend gefeiert werden

Am 10 Juni feiert der Kindergarten „Kleine Raupe“ sein 30jähriges Jubiläum

Das Fest beginnt um 14.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche. Anschließend geht es auf dem Kindergarten Gelände weiter. Mit Spiel und Spaß für die Kinder, Festreden, Ausstellung, Fotoshow Überraschung, im „Katzenraum“ und einem Abschluss-Theaterstück der Mitarbeiterinnen für die Kinder und Besucher. Zu feiern gibt es an diesem 10. Juni übrigens verschiedene Jubiläen: 30 Jahre Kindergarten - 30 Jahre Mitarbeit im Kiga: Margitta Wulff - 50. Geburtstag Margitta Wulff - 40. Geburtstag Silke Lehmkuhl.

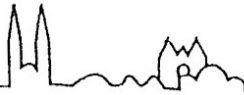
Am 24. Juni öffnet der Ev. Kindergarten in Sereetz seine Türen zur Jubiläumsfeier und lädt ganz herzlich zum Sommerfest ein.

Um 11.00 Uhr man wird diesen Tag mit einem Gottesdienst in der Sereetzer Kirche beginnen. Im Anschluss daran ist ein Umzug in den Kindergarten geplant. Dort stehen Spiel und Spaß auf dem Programm, es wird gebastelt, geschminkt, auf die Torwand geschossen und vieles mehr. Auch die Jugendfeuerwehr bietet einige Attraktionen an. Interessante Programmpunkte sind verschiedene Tanzveranstaltungen, eine Modenschau und die Theateraufführung des Zirkus Zimpermich. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein

Da die Jubiläumsfeier der Ratekauer Kirche viel Kraft gekostet haben, wird man das 35jährige Jubiläum im Kindergarten Sonnenstrahl in Ratekau etwas ruhiger angehen lassen. Aber schon jetzt freut man sich auf das Jahr 2011, um das 40jährige Bestehen der Kita zu feiern.

Seid gesegnet

Auf eurem Weg nach Hause
Begleite euch Gottes Segen!
Dass ihr euren Fuß
nicht an einem Stein stoßet,
dass euer Auto
nicht zu Schaden komme,
dass ihr im Zug zur Ruhe kommen möget,
dass kein Mensch
euch Gewalt antue,
dass euch am Ziel
ein warmes Zuhause
empfangen.
So seid gesegnet auf
eurer Reise!



senator

Senioren-Residenzen – Pflegeheime

Senioren-Residenz

AM SEE 

*Wir bieten 92 vollstationäre Pflegeplätze in 1- und 2-Bettzimmern
in landschaftlich reizvoller Lage am Ruppertsdorfer See in Ratekau.*

*Wir beraten Sie gern in Fragen der Pflegeversicherung.
Besuchen Sie uns oder rufen Sie unverbindlich unter der
Tel.-Nr. (0 45 04) 606-0 an.*

*Alte Schulstr. 17-21 · 23626 Ratekau
Telefon (0 45 04) 606-0 · Telefax (0 45 04) 606-410*

Fair gehandelte Produkte - jetzt auch in Pansdorf



Am 14. April traf sich die neue EINE-WELT-Gruppe in Pansdorf. Zwar waren wir noch wenige und hoffen auf Zuwachs, aber das hält uns nicht davon ab, den Stein ins Rollen zu bringen: **Am 18. Juni** wird ein Gottesdienst zur WM auch den Fairtrade-Handel zum Thema haben. Anschließend findet in unserer Gemeinde der erste Verkauf von fair gehandelten Produkten statt. Sie können dann an unserem Stand stöbern und fragen und kaufen, was das Herz begehrt.

Dieser Stand wird ab Juli **regelmäßig nach dem ersten Gottesdienst im Monat** im Eingang der Kirche aufgebaut sein. Außerdem haben Sie **jederzeit** die Möglichkeit, zu den **Öffnungszeiten des Gemeindebüros** bei Frau Pietsch alle vorhandenen Produkte zu erstehen. Wir freuen uns auf Anregungen, äußern Sie gern Wünsche bezüglich des Sortiments. Und: Haben Sie Lust, in der Gruppe mitzumachen? Sprechen Sie uns an – oder melden Sie sich im Gemeindebüro.

Bettina Sick-Folchert, Silke Schweitzer-Drees

Flohmarkt des Eine-Welt-Kreises Sereetz Herzlich willkommen!!!

Am **Samstag, den 17. Juni 2006**, in der Zeit von **10 - bis 17 Uhr** (Aufbau ab 8 Uhr) veranstaltet der Eine-Welt-Kreis der Kirchengemeinde Sereetz, Ringstrasse, einen großen Flohmarkt. Im Gemeindehaus, auf dem Kirchvorplatz und auf der Ringstraße werden viele Stände aufgebaut.

Die Standgebühr beträgt für einen Tapeziertisch (gerne auch doppelt gestellt) 7,-€ (für draußen), 8,-€ (für drinnen), sowie ein Kuchen.

Kinder können ihre Sachen auf dem Vorplatz am Brunnen auf einer Decke umsonst anbieten.

Ihre Anmeldung (bis 10. 6. 2006) nehmen Gitte Tammen (Tel.: 0451 -2902880) oder Uschi Kapanke (Tel.: 0451 - 391542) gerne entgegen.

Der Erlös des Tages aus Standgebühr und Kuchenverkauf kommen der Ghana-Arbeit zugute. Die Frauen des Eine-Welt-Kreises freuen sich über Ihren Besuch.

Friedhof Ratekau - Beisetzung im Urnengemeinschaftsgrab

Nachdem im Jahre 2005 als neue Bestattungsform auf dem Friedhof in Ratekau Rasengräber eingeführt wurden, ist ab Anfang dieses Jahres eine weitere neue Möglichkeit der Urnenbestattung umgesetzt worden.



Neben der anonymen Urnenbestattung, den Urnenreihen und Urnenwahlgräbern wird jetzt das erste Urnengemeinschaftsgrab gestaltet.

Viele Menschen entscheiden sich für eine anonyme Bestattung, weil sie sich Sorgen machen um die Grabpflege. Andererseits spüren Trauernde oft, dass sie doch einen Anlaufpunkt für ihre Trauer brauchen.

Beim Urnengemeinschaftsgrab können die Angehörigen bei der Beisetzung dabei sein. Die Grabstätte wird gepflegt, dies wird mit einem einmaligen Betrag vorab abgegolten. Die Namen der Verstorbenen werden auf einem Stein am Urnengemeinschaftsgrab festgehalten.

Die Kosten für die gesamte Ruhefrist liegen bei 1300 Euro. Genauere Informationen können im Friedhofsbüro in Ratekau erfragt werden. (☎ 04504/3625).



Diakonie Sozialstationen

Eutin, Malente & Bad Schwartau
Janusallee 1 - 23714 Malente
Lindenstr. 4 - 23611 Bad Schwartau
Ambulante Kranken- und Altenpflege

☎ (045 23) 55 00

☎ (04521) 18 85

☎ (0451) 2 18 20

www.diakoniesozialstationen.de



**Pflegerische
Unterstützung
auch in Ihrem Urlaub
bei uns in Ostholstein**

- Kranken- und
Altenpflege
- Pflegeanleitung
- Pflegeberatung
- Palliativ-Pflege

Feldsteinkirche Ratekau - Kirchenöffnung und Führungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich darf mich Ihnen heute als neues Gemeindemitglied und neue Mitarbeiterin in der Kirchengemeinde Ratekau vorstellen.

Mein Name ist **Sabine Schult**. Ich bin 58 Jahre alt, glücklich verheiratet, Mutter einer Tochter und stolze Großmutter von zwei Enkelkindern, die mit ihrer Familie ebenfalls in unserer schönen Gemeinde wohnen. Beruflich hatte ich immer viel mit Menschen zu tun, sodass mir meine neuen Aufgaben sicherlich ebenso viel Freude bereiten werden. Eine meiner Stärken ist alles rund um das Thema Organisation. Auch hier kann ich meine langjährigen Erfahrungen einbringen. Ich wünsche mir ein lebendiges Miteinander in unserer schönen Kirche und freue mich auf ein persönliches Kennenlernen.



Sabine Schult

Wir heißen Frau Schult sehr herzlich willkommen. Sie arbeitet ab Mai als Küsterhelferin in unserer Gemeinde. Mir ihr wird es uns möglich sein, unsere Feldsteinkirche häufiger für Besucher/innen öffnen zu können, was schon lange unser Wunsch ist. Ergänzt wird die Arbeit von Frau Schult durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, die sich bereit erklärt haben, in der Kirche mit Aufsicht zu führen. Wenn auch Sie daran Interesse haben, uns dabei mitzuhelfen, melden Sie sich gern im Kirchenbüro in Ratekau (☎ 04504/3625).

In unserer Festwoche zum Kirchenjubiläum wurde die *Soundinstallation* der Werkkunstschule Lübeck eröffnet. Auf neue Weise wird in einer halbstündigen Darbietung mit Texten, Geräuschen und Musik die Geschichte unserer Kirche erzählt und mit Licht ergänzt. Ein bisher noch einmaliges Projekt! Einer der Sprecher ist der Sänger und Schauspieler Joachim Witt.

Diese besondere Art der Kirchenführung kann auf Anmeldung, aber auch beim spontanen Kirchenbesuch gehört werden.

Neugierig geworden? Dann schauen sie einfach mal vorbei!

Anke Dittmann

EINSCHULUNGSGOTTESDIENSTE

BEHÜTET UNTER GOTTES SEGEN - SCHRITTE INS LEBEN WAGEN

Voller Erwartung und voller Spannung, mit Vorfreude und gemischten Gefühlen stehen am Morgen des Ersten Schultages wieder viele Mädchen und Jungen auf. „Was wird dieser Tag uns bringen? Wie werden sich all die anderen Schultage gestalten?“

Schulanfang: Loslassen und gehalten werden. Unter Gottes Segen wollen wir uns stellen und mit diesem Segen den neuen Abschnitt unseres Weges weitergehen.

in Pansdorf

Mittwoch, 23. August 2006
St. Michaeliskirche (Pastorin Frey-Ranck)
9.30 Uhr für die Grundschule Techau
11.00 Uhr für die GHS Pansdorf



in Ratekau

Mittwoch, 23. August 2006
9.00 Uhr Feldsteinkirche
(Pastorin Dittmann)

in Sereetz

Donnerstag, 24. August 2006
9.00 Uhr Sporthalle Sereetz (Pastorin Frey-Ranck)





Spielzeugfreier Kindergarten

Die Kinder in allen Gruppen hatten sich sehr gut auf die neue Situation eingestellt. Es wurden viele Rollenspiele gespielt. Aus Kartons wurden die tollsten Dinge gebaut. Es entstanden Autos, Roboter, im „Bären-Raum“ eine Kugelbahn, ein Tisch-Ball-Spiel, Schiffe, Häuser – und sogar Bälle wurden aus Papierresten hergestellt. Alle Ideen wurden von den Eltern toll unterstützt. Sie brachten große Kartons und „kilometerweise“ Klebeband in unser Haus – dieses wurde unter anderem zum Umwickeln des Papiers für die Bälle genutzt, bis sie so fest waren, dass man damit richtig Fußball spielen konnte!

Bei den „Waldhasen“ wurden dünne Äste getrocknet und bemalt – so hatten die Kinder ein eigenes Mikadospiel „erfunden“ – denn das Originalspiel fehlte ihnen sehr!

Mit Wollresten wurden Puppen gebunden und geflochten. In jedem Gruppenraum wurde immer wieder „Neues“ gewerkelt und erfunden. Es wurden Geschichten erzählt, viel draußen getobt, mit Ästen Höhlen gebaut, im Bewegungsraum wurde viel geturnt – und natürlich viel Fußball gespielt. Aus Matten, Tischen, Decken und Polstern entstanden tolle Landschaften zum Klettern und viele Höhlen zum Verkriechen. Rohre wurden zu Telefonen oder Giraffenhälsen, die freigeräumten Regale wurden als „Etagenbetten“ und „Klönstuben“ genutzt.

Anfangs war es lauter und unruhiger in den Gruppenräumen, aber schon bald haben die Kinder noch mehr miteinander kommuniziert, sich ausgetauscht und sich gegenseitig unterstützt- sie haben andere Fähigkeiten bei ihren Spielkameraden entdeckt und eigene zeigen können.



Konflikte untereinander wurden seltener und die Kinder haben vermehrt versucht, sie selbst zu lösen - ohne gleich zu uns Erwachsenen zu kommen.

Nach dem Spielzeug wurde kaum gefragt. Die Kinder haben dann gemeinsam beratschlagt, welches Spielzeug wann wiederkommen soll - teils in Gesprächsrunden, teils per Briefkontakt, denn die „Katzen“(vormittags) und die „Mäuse“(nachmittags) teilen sich einen Gruppenraum.

Das Spielzeug hat nach dieser Zeit eine ganz andere Wertschätzung bekommen. Alle waren sich einig, dass „Weniger“- „Mehr“ ist! Es wird ausgiebiger und ausdauernder genutzt. Die spielzeugfreie Zeit war eine sehr wertvolle Erfahrung für die Kinder, für uns Mitarbeiterinnen und für die Eltern. Wie die Fragebogenaktion gezeigt hat, wünschen sich die meisten Eltern eine jährliche Wiederholung – schau`n wir `mal!

In einer Sache sind wir uns alle einig: Ohne Spielzeug: das war eine wertvolle Erfahrung - aber für immer: Nein! – Autos, Mensch ärgere dich nicht, Perlen zum Auffädeln,und Bücher sind Dinge, auf die wir auf Dauer nicht verzichten möchten!

Margitta Wulff

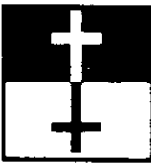
Freud und Leid in der Gemeinde

Das Testament der Taufe empfangen:



Kai Niklas Wulff, Rohlsdorf
Thierry Philippe Grimm, Pansdorf
Merle Pirsig, Pansdorf

Zur letzten Ruhe geleitet wurden:



Heinrich Voß (80) Techau
Paul Albrecht (67) Pansdorf
Hildegard Niendorf (87) Techau
Erich Magnussen (68) Techau
Ursula Kühl (70) Techau
Heinz Stahl (71) Pansdorf



Herzliche Einladung
zum
Waldgottesdienst

Sonntag, 27. August 10.00 Uhr
am Ehrenmal in Pansdorf
Die Predigt hält Pastor Hamami.
Es singt der Gesangverein Pansdorf.

Tauftermine:

Pfingstsonntag, 4. Juni, 11.15 Uhr
Sonntag, 18. Juni, 11.15 Uhr
Sonntag 2. Juli, 10.00 Uhr, im Familiengottesdienst
Sonntag, 16. Juli, 11.15 Uhr
Samstag, 26. August, 16.00 Uhr
Sonntag, 3. September, 11.30 Uhr

Unser neuer Taufbaum hat zu blühen begonnen!

Im letzten Gemeindebrief haben wir von unserem Vorhaben berichtet, einen Taufbaum in unserer Kirche aufzustellen.

In einem Taferinnerungsgottesdienst nach Ostern sollte dieser nun „eingeweiht“ werden. Die in den vergangenen Jahren getauften Kinder waren eingeladen, ein von ihnen gestaltetes Blatt in den Baum zu hängen. Dass so viele der Einladung nachkommen würden, hätten wir uns nicht träumen lassen. An dem Sonntag nach Ostern drohte unsere Kirche aus den Nähten zu platzen. Die vielen Blätter, die aufgehängt wurden, verliehen dem Baum viel Lebendigkeit und Fröhlichkeit. Fortan wird bei allen Taufen ein Blatt mit einem Bild des Täuflings und dem Taufspruch aufgehängt.



Einladung zum Krabbelgottesdienst:

Zu unseren nächsten Krabbelgottesdiensten
am Freitag, **23. Juni, 17. 00 Uhr**,
sind wieder die Familien mit den kleinen Kindern eingeladen.



„Sei behütet...“

Familiengottesdienst
vor den Sommerferien
am 2. Juli, 10.00 Uhr
mit der Verabschiedung der Kindergartenkinder,
die in die Schule wechseln
- es wirkt mit der Kindermusikkreis -



Konzerte in Ratekau Feldsteinkirche

*Mittwoch, 19. Juli 20 Uhr
Hilary O'Neill Harfenkonzert*

*Montag, 24. Juli 20 Uhr
Glory Gospel Singers*

*Sonntag, 30. Juli 20 Uhr
Katjusha Kozubek*

*Mittwoch, 2. August 19.30 Uhr
Wolga Kosaken*

*Sonntag, 13. August 20 Uhr
Constantin Motoi Faszination Panflöte*

*Mittwoch, 23. August 20 Uhr
Russisches Ensemble der Philharmonie Wladimir*

Konzert in Pansdorf Michaeliskirche

Samstag, 19. August, 16.00 Uhr

*Es spielt das Akkordeonensemble BELLOWTUNE
der Kreismusikschule Ostholstein
Werke von Bach, Boellmann, Pachelbel, Piazzolla u. a.*

der Eintritt ist frei.

Anmeldung der Konfirmanten



Gerade sind die Konfirmationen zu Ende gegangen, da taucht die Frage auf: „Wann kann ich mein Kind denn zum nächsten Unterricht anmelden?“

Der Unterricht mit den Jugendlichen findet in den drei Gemeinden recht unterschiedlich statt. Die Vielfalt in diesem kirchlichen Angebot ist eine Stärke. Die Anmeldung in Ratekau hat bereits stattgefunden, in den Ortsteilen Pansdorf und Sereetz kommen sie noch (s.u.).

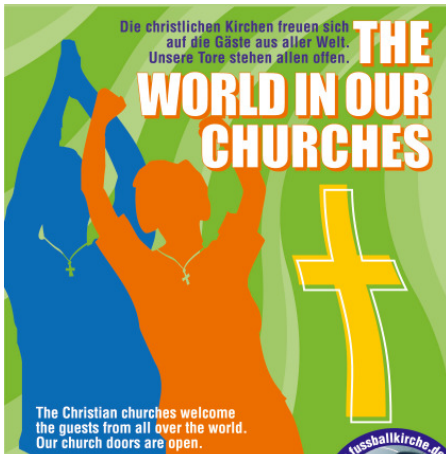
Wir wünschen allen Jugendlichen eine gute Zeit in der Vorbereitung auf die eigene Konfirmation und dass sie ihre Gemeinde als Raum erleben, in dem glaubhaft von Gottes Segen die Rede ist.

Anmeldungen: (bitte Tauf- und Geburtsurkunden mitbringen)

- in Pansdorf** Dienstag, 27. Juni, 14.30 – 18.00 Uhr
(bitte 12,- € für Unterrichtsmaterialien bei Anmeldung)
- in Sereetz** Montag, 19. Juni 2006, 19.30 - 20.30 Uhr
Dienstag, 20. Juni 2006, 19.30 - 20.30 Uhr
- in Ratekau:** Nachmeldungen im Kirchenbüro



DIE WELT ZU GAST BEI FREUNDEN - AUCH BEI UNS



Unter dem Motto „The world in our churches“ heißen die Kirchen im Norden Fußball-Freunde aus aller Welt willkommen. Als Kirche liegt uns das Motto der WM „Die Welt zu Gast bei Freunden“ besonders nahe.

Was bringt mehr Spaß, als die Spiele der Fußball-WM mit Freunden zu gucken oder beim gemeinsamen Anschauen der Spiele neue Freunde zu gewinnen.

Die Kirchengemeinden Ratekau, Pansdorf, Seretz und der CVJM-Ratekau, laden zum „public viewing“ ins

Gemeindehaus der Kirchengemeinde Ratekau ein. Ab Freitag, dem 9. Juni, übertragen wir einen Großteil der Spiele auf einer großen Leinwand. In der Vorrunde u. a. alle Spiele der deutschen und brasilianischen Mannschaft, sowie alle Endrundenspiele. Außerdem bieten wir ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Kickerturnieren, Torwandschießen, Bastelangeboten für Kinder, Hüpfburg, Infoständen. Auch für Essen und Trinken ist gesorgt.

Am 18. Juni gestalten wir den Gottesdienst zur Thematik „fair play – fair for life“ (10:00 Uhr Michaeliskirche Pansdorf, 18:00 Uhr Feldsteinkirche Ratekau).

Auftakt am 9. Juni

ab 16:00 Uhr Rahmenprogramm

18:00 Übertragung des Eröffnungsspiels Deutschland – Costa Rica

20:00 Uhr Rahmenprogramm (Beachvolleyball, Kickern)

21:00 Uhr Übertragung Polen - Ecuador

Aus Platzgründen entnehmen Sie bitte das genaue Programm der Presse, den Aushängen und der Website: www.michaeliskirche-pansdorf.de.

“WE ARE FAMILY!”

Unterschiedliche Interessen + verschiedene Generationen = 1 Familie



Musiktheaterstück

Geschrieben, vorbereitet und aufgeführt
von der Jugendgruppe der Kirchengemeinde Pansdorf
mit viel Musik aus den 70er-Jahren



Sonntag 25. Juni 2006, 12.00 Uhr

Gemeindezentrum Pansdorf

Im Anschluss gemeinsames Grillen
Eintritt frei

Ruschkowski

Sanitär Heizung e.K. · Inh. Jörg Schneider
Neuanlagen • Wartung • Reparatur • Modernisierung

23611 Bad Schwartau • Verladestraße
Tel.: (0451) 2 20 52 • Fax (0451) 28 32 60

leckt der Hahn?



Diesem Hahn können wir leider
auch nicht helfen. Sollte aber mal
für Wasserhähne „Zähneputzen“ haben,
dann können wir das beheben. Ein
Anruf und unser schneller Repa-
raturservice ist sofort bei Ihnen!

•NOTDIENST
•SANITÄR
•HEIZUNG
•SOLAR
•WÄRMUNG
•REPARATUR

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Timmendorfer Strand, Pansdorf,
Ratekau, CVJM-Ratekau



Jugend-Sommerfreizeit am Ratzeburger See



vom 17. – 23. Juli 2006
für 13 – 16 jährige

In das Freizeit- und Segelzentrum des CVJM führt unsere diesjährige Jugendfreizeit, direkt am Ratzeburger See gelegen. Wir laden ein zu einem erlebnisreichen Ferienprogramm. Neben Ausflugsfahrten, Spiel und Sport, geselligem Beisammensein, Andachten im Ratzeburger Dom ist ein Segelgrundkurs unter Anleitung der dortigen Segellehrer Bestandteil unseres Programms. Außerdem besteht die Möglichkeit, Kanu zu fahren.

Wir fahren mit insgesamt 14 Teilnehmern unter der Freizeitleitung von Anke Dittmann und Bernd Hinrichs.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt: 195,-- €. In diesem Betrag sind die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten, Segelkurs, Programm- und Ausflugsfahrten, Material und einem Versicherungspaket enthalten.

Anmeldeformulare gibt es in den Kirchenbüros von Timmendorfer Strand, Pansdorf und Ratekau. Anmeldeschluss ist der 19 Juni.



Gruppen und Kreise

Die Angebote richten sich gleichermaßen an alle Menschen in Sereetz, Pansdorf und Ratekau



**Für
Erwachsene**

Frauenkreis Pansdorf

Jeden 1. Mittwoch, 18.00 Uhr

Frauen in der Kirche Pansdorf

Jeden 1. Montag 19.00 Uhr, Pansdorf

Frauenkreis Ratekau

1x im Monat Donnerstag, 19.30 Uhr

Bibelfrühstück für Frauen

jeden 3. Mittwoch, 9.30 – 11.00 Uhr,
Gemeindehaus Sereetz

Besuchsdienst Ratekau

1x im Monat Donnerstag, 18.00 Uhr

Besuchsdienst Pansdorf

Jeden 4. Mittwoch, 15.30 – 16.30 Uhr

Infocafé Sereetz

Jeden 1. Mittwoch um 16.30 Uhr

Bastelkreis Pansdorf

Jeden 1. Dienstag, 15.30 bis 17.30 Uhr

Handarbeitskreis Sereetz

Dienstag 20.00 Uhr, alle 14 Tage

Nähkreis Sereetz

Mittwoch 9.00 Uhr

Gemeindebücherei Sereetz

Di 15 – 17 Uhr, Do 16- 18 Uhr

Eine-Welt-Kreis Sereetz

Jeden ersten Montag, 19.00 Uhr

Eine-Welt-Stand Pansdorf

Jeden ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst



Senioren

Seniorenachmittag Pansdorf

Jeden dritten Mittwoch, 15 – 17 Uhr

Seniorenkreis Ratekau

Jeden Freitag um 14.30 Uhr

Seniorenkreis Sereetz

Dienstag 15.00 Uhr

Altenclub Sereetz

Donnerstag 15.00 Uhr



Kirchenmusik

Kirchenchor Pansdorf

Jeden Mittwoch 20.00 Uhr

Kantorei Ratekau

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr

Kantorei Sereetz

Dienstag, 20.00 Uhr

Gospelchor Sereetz

Dienstag 19.00 Uhr

Kirchenband Pansdorf

Donnerstag, 14tägig, 20.00 Uhr

Musikalische Angebote für Kinder und Jugendliche

Kindermusikkreis Pansdorf

Jeden Dienstag 17.00 Uhr

Kinderkantorei Ratekau

- ab 5 Jahre, Mittwoch 14.30 Uhr
- ab 9 Jahre, Mittwoch 15.15 Uhr

Kinderkantorei Sereetz

- Zwergenchor ab 4 J,
Donnerstag 15.15 Uhr
- Kinderchor 1. – 4. Kl.
Donnerstag 16.00 Uhr
- Jugendchor ab 5. Kl.,
Donnerstag 16.45 Uhr



Krabbelgruppen & Spielkreise

Krabbelgruppe in Sereetz

Mittwoch, 9.30 Uhr (bei schönem
Wetter Spielplatz An der Bek)

Krabbelgruppe in Pansdorf

bis 2 Jahre, Dienstag: 9.00 - 11.00 Uhr

in den Räumen des Kindergartens

Anmeldung: Frau Schumacher: ☎ 3577

Spielkreise in Pansdorf

ab 2 Jahre

Dienstag: 14.30 - 16.30

Mittwoch und Donnerstag: 14.15 - 16.45

Mittwoch und Donnerstag: 9.30 - 12.00

in den Räumen des Kindergartens

Anmeldung: Frau Schumacher: ☎ 3577



Angebote für Kinder & Jugendliche

In Pansdorf

Regenbogentreff (6-8 J.): Do 15.30 -
16.30 Uhr (im KiGa)

Jungschar (8-11 J.): Mo 15.15

Jungschar (ab 11 J.): Mo 16.30

Jugend am Abend (ab 14 J.) Mo 18.00

In Ratekau

**CVJM-Jungschargruppe von 6 – 9
Jahre,** Di. 16-17 Uhr

CVJM-Jugendgruppe ab 16 Jahre,
Di., 17.30 Uhr

CVJM-Jugendgruppe ab 13 Jahre,
Do. 18.00

Offene Tür im Jugendhaus,
Do 15.30 – 18.00 Uhr

In Sereetz

Miniclub

Von 5 – 6 Jahre, Donnerstag, 16.00 Uhr



Malermeister

Holger Wendt
23611 Sereetz
Tel. 04 51/39 62 59

Beschriftungen aller Art
Anstrich · Tapezierungen
Teppichboden verlegen

Rufnummern und Anschriften

Kirchengemeinde Pansdorf

Kirchenbüro: Sarkwitzer Str. 25-27, 23689 Pansdorf.

☎04504-1392, Fax 04504-3464, e-mail kg-pansdorf@kirchenkreis-eutin.de
www.michaeliskirche-pansdorf.de

Frau Pietsch Mo, Di, Do, Fr 9-12 Uhr, Mi 16-19 Uhr.

Pastor Anas Hamami, s.o., e-mail: anas.hamami@gmx.de

Kindergarten Frau Schumacher Tel/Fax 04504-3577

Jugendarbeit Herr Hinrichs ☎0451-23888

Kirchenvorstand Pastor Hamami (Vorsitzender)

Herr Drews (stv. Vors.) ☎ 04504-5534

Kirchenmusik Herr Drews, s.o.

Kinderchor Frau Bender

Kirchenband Frau Lund

Spendenkonto Sparkasse Holstein, Kt-Nr. 30001051, BLZ 21352240

Kirchengemeinde Ratekau

Kirchenbüro; Hauptstr. 10, 23626 Ratekau ☎04504/3625, Fax
04504/67321, e-mail : kg-ratekau@kirchenkreis-eutin.de,

www.kirche-ratekau.de, Frau Altmann, Frau Korts-Koepp Bürozeiten: Mo-
Mi u. Fr 9-12 Uhr Do 15-18 Uhr

Pastorin Anke Dittmann (Vorsitzende vom Kirchenvorstand)

Hauptstr. 10, 23626 Ratekau; ☎ 04504/3625 oder 714514

Hartmut Niediek (stellvertretender Vorsitzender) über das Kirchenbüro

Pastor Volker Bagdahn (1/2 Stelle) Kirchenstr. 15,23623 Gnissau

☎04556/981994 Fax: 04556/981621

Küster Franz Nölle; ☎04504/5212 (oder über Kirchenbüro)

Friedhofsverwaltung Friedhofswart: Harald Schmöde ☎04504/3625

Kirchenmusik Olga Mull ☎0451/8895350 Fax: 0451/8895351

Kinder- u. Jugendarbeit (CVJM) Bernd Hinrichs; ☎ 0451/23888

Ev. Kindergarten „Sonnenstrahl“

Westring 6, 23626 Ratekau; ☎04504/1213 Leiterin: Burga Hahn

Seniorenarbeit Hilde Zapke; ☎04504/4346

Kirchengemeinde Sereetz

Kirchenbüro: Ringstr. 25, 23611 Sereetz, ☎ 0451-39 25 22 Fax 0451-39 32 40, www.kirche-sereetz.de, e-mail: kirchesereetz@t-online.de

Ingrid Stübs Mo.-Fr.: 8-12 Uhr Di.: 13-17 Uhr

Pastoren: Isabel Frey-Ranck .s.o.

Tjarko Tammen: Bad Schwartau, ☎ 0451- 6 123 866 (und Kirchenbüro)

Küster: Alexandre Manka (üb, Kirchenbüro)

Kirchenmusik: Karin Brem ☎ 04525 / 35 08

Kinder-Jugendarbeit: Ursula Biltz, (üb. Kirchenbüro)

Kindergarten. Waldstr. 15, Dagmar Einfeld ☎ 0451-39 16 80

Gemeindebücherei C. Dill 0451-7074866 L. Gir 0451-391831,

R. Mlodoch 0451-392393

Wichtige Anschriften

Psychologische Beratungsstelle des Kirchenkreises Eutin für Familien- und Lebensfragen: Mo bis Fr 9-13 Uhr, ☎0451-22000 & 04521-800544

Diakoniestation: (Sozialstation Bad Schwartau)

☎ 0451-2 18 20, 0171/284 28 74

Telefonseelsorge ☎0800-111-0-111 (gebührenfrei)

Impressum

Herausgeber: Die Kirchenvorstände
der Kirchengemeinden Pansdorf, Sereetz, Ratekau.
Verantwortlich Pastor Anas Hamami,
Auflage 7200 Stück. Druck „Gemeindebriefdruckerei“

Unsere Gottesdienste in den Ev.-Luth. Kirchengemeinden Pansdorf, Ratekau und Sereetz

Kindergottesdienst

Pansdorf: 10.00 Uhr – Ratekau: 11.15 Uhr – Sereetz: 10.00 Uhr

| | |
|-----------------|--|
| 4. Juni | Pfingstsonntag |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (P. Hamami) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Dittmann) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (P. Tammen) |
| 5. Juni | Pfingstmontag |
| <u>Pansdorf</u> | 11 Uhr Regionaler Gottesdienst (P. Hamami) Mit „Missa brevis et solemnis“ (von W.A. Mozart) |
| 10.6. | 14.00 Uhr Familiengottesdienst 30 Jahre Kindergarten „Kleine Raupe“ |
| 11. Juni | Trinitatis |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr Gottesdienst (Pn. Lindow) |
| <u>Ratekau</u> | 18 Uhr Abendgottesdienst (Pastor Bagdahn) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr Gottesdienst (Pn. Frey-Ranck) |
| 18. Juni | 1. Sonntag nach Trinitatis |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr Gottesdienst zur WM (P. Hamami) |
| <u>Ratekau</u> | 18 Uhr Gottesdienst zur WM (P. Hamami) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (P. Tammen) |
| 25. Juni | 2. Sonntag nach Trinitatis |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr Predigtgottesdienst (Pn. Frey-Ranck) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr Gottesdienst (Pn. Dittmann) |
| <u>Sereetz</u> | 18 Uhr Abendgottesdienst mit (Pn. Frey-Ranck) |
| 2. Juli | 3. Sonntag nach Trinitatis |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr Familiengottesdienst (P. Hamami) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr Gottesdienst in Offendorf (P. Bagdahn) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr Gottesdienst (P. Tammen) |
| 9. Juli | 4. Sonntag nach Trinitatis |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (P. Hamami) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr Taufgottesdienst (Pn. Dittmann) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr Gottesdienst (Herr Buchholz, Dänischburg) |

| | | |
|----------------------------------|------------------------------------|--|
| 16. Juli | 5. Sonntag nach Trinitatis | |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr | Predigtgottesdienst (P. Hamami) |
| <u>Ratekau</u> | 18 Uhr | Abendgottesdienst (Pn. Dittmann) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Dittmann) |
| 23. Juli | 6. Sonntag nach Trinitatis | |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr | Predigtgottesdienst (P. Gorgs) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr | Predigtgottesdienst (P. Götz) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr | Gottesdienst (Pn. Frey-Ranck) |
| 30. Juli | 7. Sonntag nach Trinitatis | |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr | Predigtgottesdienst (Pn. Frey-Ranck) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr | Gottesdienst (P. Bagdahn) |
| <u>Sereetz</u> | 18 Uhr | Abendgottesdienst (Pn. Frey-Ranck) |
| 6. August | 8. Sonntag nach Trinitatis | |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr | Abendmahlsgottesdienst (Pn. Gänbler-Rehse) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr | Abendmahlsgottesdienst (P. Bagdahn) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr | Gottesdienst (P. Tammen) |
| 13. August | 9. Sonntag nach Trinitatis | |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr | Predigtgottesdienst (P. Wyszormierski) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr | Taufgottesdienst (P. Bagdahn) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr | Gottesdienst (P. Tammen) |
| 20. August | 10. Sonntag nach Trinitatis | |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr | Predigtgottesdienst (Pn. Lindow) |
| <u>Ratekau</u> | 18 Uhr | Taufgottesdienst (P. Tammen) |
| <u>Sereetz</u> | 10 Uhr | Abendmahlsgottesdienst (P. Tammen) |
| 27. August | 11. Sonntag nach Trinitatis | |
| <u>Pansdorf</u> | 10 Uhr | Waldgottesdienst am Ehrenmahl (P. Hamami) |
| <u>Ratekau</u> | 10 Uhr | Gottesdienst zum Dorffest auf dem W.-Rehpenn-Platz (Pn. Dittmann) |
| <u>Sereetz</u> | 18 Uhr | Abendgottesdienst (Pn. Frey-Ranck) |
| Einschulungsgottesdienste | | |
| 23.8. | <u>Pansdorf</u> | 9.30 Uhr (für Techau), 11.00 Uhr (für Pansdorf), Pn. Frey-Ranck |
| 23.8. | <u>Ratekau</u> | 9.00 Uhr, Pn. Dittmann |
| 24.8. | <u>Sereetz</u> | 9.00 Uhr (Sporthalle), Pn. Frey-Ranck |

Veranstaltungen

Pansdorf

Pfingstmontag, 5. Juni 11.00 Uhr

Gemeinsamer Pfingst-Gottesdienst
der Gemeinden Sereetz, Ratekau und Pansdorf

Sereetz

Sonnabend, 10.06. 16.00 Uhr

Einweihung des Radlertisches auf dem Vorplatz
Beginn um 16 Uhr mit einer Radtour für die ganze Familie,

Pansdorf

Sonnabend, 10.6. Jubiläum Kindergarten „Kleine Raupe“

14.00 Uhr Gottesdienst

Anschließend fröhliches Feiern im Kindergarten

Sereetz

Mittwoch, 21.06. 19.30 Uhr

Sommerfest

Sereetz

Sonnabend, 24.06.

Wir feiern das 30-jährige Bestehen unseres Ev.-Kindergartens

11.00 Uhr Auftakt in der Kirche
anschl. Umzug zum Kindergarten

Ratekau

Sonntag, 27. August 16 Uhr

Plattdütsch in de Kark